

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion Mehrwertstadt
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Drucksache 0983/26, Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO, IU Internationale Hochschule mit Hauptsitz in Erfurt - Austausch mit der IU und Information der Öffentlichkeit, öffentlich

Sehr geehrte Damen und Herren,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich Ihnen, mit Verweis auf die weiteren Antworten zu den von Ihnen beschrieben „Problemlagen“ in den Drucksachen 0981/26 und 0982/26, wie folgt:

- 1. In welcher Form steht die Stadt Erfurt mit der IU Internationale Hochschule im Austausch zu den genannten Problemfeldern (Anerkennung von Abschlüssen, BAföG Verfahren, Studienqualität und Betreuung) und wurden diese Themen in Gesprächen mit der Hochschule, der Landesregierung, dem Bildungsministerium oder dem Studierendenwerk bereits adressiert?**

Die Stadt Erfurt steht in regelmäßigem Austausch mit der IU. Die Vorsitzende des Kommunalen Hochschul- und Studierendenbeirates, Frau Prof. Dr. Uta Scheunert, ist Lehrende an der IU (am Campus Erfurt sowie digital) und hat dort die Professur für Marketing Management inne sowie die Funktion der „Academic Regional Managerin – Region Ost“ und „Academic Campus Managerin – Erfurt & Virtueller Campus“. Der Hochschulbeirat trifft sich einmal im Quartal. Die Zusammenarbeit mit Frau Prof. Scheunert ist ebenso vertrauensvoll wie mit den beiden studentischen Vertretern der IU in diesem Gremium. Darüber hinaus gibt es einmal monatlich ein Treffen der AG Marketing, an der eine weitere Vertreterin der Hochschule teilnimmt.

Die oben benannten Problemfelder waren bisher kein Thema im Austausch untereinander. Im Zuge Ihrer Anfrage wurde Kontakt mit dem Studierendenwerk, mit dem Landesamt für Statistik und dem Bildungsministerium aufgenommen. Eine Nachfrage bei der IU zu oben genannten Themen ergab, dass sich die Studierenden sowohl an so genannte „Studi Guides“ vor Ort wenden können als auch an das Beschwerdemanagement der IU.

Seite 1 von 2

2. **Plant die Stadt, Erfurter Studieninteressierte und Studierende – etwa über Beratungsstellen, Online Informationen oder Kooperationen mit der Verbraucherberatung – gezielt über Risiken und Besonderheiten privater Hochschulen wie der IU (z. B. Anerkennung, Visums-/Aufenthaltsfragen, BAföG Verfahren) zu informieren?**

Nein, es liegt nicht im Verantwortungsbereich der Stadtverwaltung Erfurt über „Risiken und Besonderheiten“ privater Hochschulen zu informieren. Sofern jedoch Fragen an die Stadt Erfurt, resp. die Hochschulbeauftragte, herangetragen werden, erfolgen allgemein Informationen zu den Studienmöglichkeiten in Erfurt sowie die Vermittlung von Kontakten zu den Ansprechpartnern an den jeweiligen Hochschulen.

3. **Welche Konsequenzen sind für den Hochschulstandort Erfurt zu erwarten, wenn die genannten Problemfelder fortbestehen?**

Wie dargelegt, wurden der Stadt gegenüber bisher keine gravierenden Problemfelder benannt, weder seitens der Studierendenschaft, noch aus den jeweiligen Hochschulen, aus städtischen Ämtern und/oder sonstiger Personen oder Dienststellen. Ich verweise hierzu auch auf die Antworten auf die Drucksachen 0981/26 und 0982/26.

Mit freundlichen Grüßen

A. Horn